

Jahresbericht 2015 – Schul- und Gemeindebibliothek Bonaduz

Einmal mehr darf ich den Jahresbericht schreiben, einmal mehr sind da viele Überlegungen und Gedanken zum vergangenen Jahr. Vordergründig sind es immer wieder die gleichen Angebote und Anlässe. Gibt es da noch **Neues** zu berichten? Es ist immerhin mein 18. Jahresbericht...

Neue Medien? Gehören praktisch wöchentlich dazu.

Neue Kunden? Immer wieder gerne und sehr willkommen!

Aber das ist Alltagsgeschäft in allen Bibliotheken...

Neue Autoren für Lesungen?

Dank lesen.GR immer wieder ein tolles Angebot!

Zum Beispiel: Daniela Dill. Begeisterte, sehr interessierte Schüler der OS Bonaduz hörten Poetry Slam und erfuhren, wie viel Arbeit und Vorbereitung hinter den Auftritten von Daniela Dill stecken.

Neues Thema für den Ferien(s)pass?

Räubergeschichten! 16 kleine Räuber trafen sich am 29. Juli in der Bibliothek. Als Einstieg bastelten wir für jeden Räuber einen Hut. Gut behütet und gestärkt mit einer Räubergeschichte machten wir uns auf die Suche nach dem Goldschatz, den die Räuber im Schulhaus vergessen hatten. Als Belohnung für die gefunden Goldmünzen, freuten wir uns über den „Räuberznüni“ in Form von selbstgebackenen Zopfknöpfen und Himbeersirup. Eine weitere Räubergeschichte folgte, natürlich blieb auch noch ein bisschen Zeit, um sich in ein Buch zu vertiefen.

Neue Ideen für die Schweizer Erzählnacht?

Mit Geschichten rund um Magie und Aberglauben vermochte die Märchenerzählerin Gabriela Hänzi die Zuhörer zu fesseln. Ein gelungener Anlass zum Motto „Hexereien und schwarze Katzen“.

Neue Idee für das Vorlesen im Advent?

Warum etwas ändern, was sich viele Jahre schon bewährt? Man nehme eine geübte Erzählerin (in unserem Fall Rita Meyer), eine Auswahl an wunderschönen Adventsgeschichten, ein paar Kerzen, Mandarinen für die Pause und schon strömen die erwartungsvollen kleinen Zuhörer wie jedes Jahr in die Bibliothek!

Fazit: Es sind definitiv nur vordergründig immer wieder die gleichen Anlässe!

Mit einem grossen Dankeschön an meine Mitarbeiterinnen und auch an die Benutzer für ein weiteres spannendes Bibliotheksjahr!

Trudi Hobi